Stand: 13.12.2025 05:01:13

Vorgangsmappe für die Drucksache 17/1366

"Altenpflege in Bayern zukunftssicher machen XI - Einführung eines Bayerischen Pflegemonitors"

Vorgangsverlauf:

- 1. Initiativdrucksache 17/1366 vom 02.04.2014
- 2. Beschlussempfehlung mit Bericht 17/4936 des GP vom 11.11.2014
- 3. Beschluss des Plenums 17/5070 vom 29.01.2015
- 4. Plenarprotokoll Nr. 35 vom 29.01.2015



Bayerischer Landtag

17. Wahlperiode

02.04.2014 Drucksache 17/1366

Antrag

der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Ulrich Leiner, Thomas Gehring, Ulrike Gote, Verena Osgyan, Katharina Schulze, Kerstin Celina, Dr. Sepp Dürr, Markus Ganserer, Christine Kamm, Dr. Christian Magerl, Jürgen Mistol, Thomas Mütze, Gisela Sengl, Claudia Stamm, Rosi Steinberger, Martin Stümpfig BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Altenpflege in Bayern zukunftssicher machen XI Einführung eines Bayerischen Pflegemonitors

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, umgehend einen Bayerischen Pflegemonitor einzuführen, der im zweijährigen Turnus bei allen Trägern, Diensten und Einrichtungen der Pflege die Daten über den Fachkräftebedarf und den Bedarf an Auszubildenden erhebt und mit den vorhandenen Ausbildungskapazitäten und der Zahl der Auszubildenden abgleicht.

Begründung:

In Bayern existieren derzeit keine gesicherten Daten über den zukünftigen Personalbedarf und den Bedarf an Ausbildungsplätzen in der Pflege. Als Basis einer seriösen Prognose des Fachkräftebedarfs und einer präzisen Planung der Ausbildungskapazitäten muss die Staatsregierung zukünftig regelmäßig valide Daten erheben. Nur so lässt sich die Zahl der erforderlichen betrieblichen und schulischen Ausbildungsplätze zuverlässig bestimmen. Der Bayerische Pflegemonitor ist ein unverzichtbares Instrument zur Vermeidung von Fehlentwicklungen und zur Steuerung der Ausbildungsangebote im Pflegebereich.

In anderen Bundesländern werden die Daten zum Personalbedarf und den notwendigen Ausbildungskapazitäten in der Pflege bereits regelmäßig erhoben. Der Hessische Pflegemonitor oder die Landesberichterstattung Gesundheitsberufe in Nordrhein-Westfalen können auch in Bayern als Vorbild dienen. In Hessen und NRW werden alle zwei Jahre die Bedarfsprognosen aktualisiert und mit der Zahl der Auszubildenden und den vorhandenen Ausbildungsplätzen abgeglichen. Auf dieser Basis sind dann gezielte politische Maßnahmen und Programme möglich, wie z.B. der "Aktionsplan Altenpflege 2010" in NRW, mit dem 1.500 zusätzliche Ausbildungsplätze geschaffen wurden.

Der drohende Fachkräftenotstand in der Pflege stellt eine der größten gesellschaftlichen Herausforderungen in den kommenden Jahren und Jahrzehnten dar. Die Zahl der Pflegebedürftigen in Bayern wächst bis 2020 um ein gutes Drittel. Bereits heute existiert in manchen bayerischen Regionen ein deutlicher Mangel an Altenpflegefachkräften.

Laut einer Prognose der Bundesagentur für Arbeit müssen in den kommenden zehn Jahren bundesweit 230.000 zusätzliche Vollzeitstellen in der Altenpflege geschaffen werden. Die Suche nach geeigneten Bewerbern für den Fachkräftenachwuchs und die Schaffung zusätzlicher Ausbildungsplätze in Bayern sind eine dringliche politische Aufgabe. Erst eine verlässliche Pflegeplanung schafft hier Handlungssicherheit und die nötigen Entscheidungsgrundlagen für Politik, Ausbildungsbetriebe und Schulträger. Eine präzise Bedarfserhebung und ein verlässliches Pflegemonitoring sind außerdem die Voraussetzung für die Entscheidung über die Einführung einer Ausbildungsplatzumlage in der Pflege.

Bayerischer Landtag

17. Wahlperiode

Drucksache 17/4936 11.11.2014

Beschlussempfehlung und Bericht

des Ausschusses für Gesundheit und Pflege

Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Ulrich Leiner u.a. BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Drs. 17/1366

Altenpflege in Bayern zukunftssicher machen XI Einführung eines Bayerischen Pflegemonitors

Beschlussempfehlung:

Ablehnung

Berichterstatter: **Ulrich Leiner** Mitberichterstatter: **Hermann Imhof**

II. Bericht:

- 1. Der Antrag wurde dem Ausschuss für Gesundheit und Pflege federführend zugewiesen. Weitere Ausschüsse haben sich mit dem Antrag nicht befasst.
- 2. Der federführende Ausschuss hat den Antrag in seiner 17. Sitzung am 11. November 2014 beraten und mit folgendem Stimmergebnis:

CSU: Ablehnung

SPD: Zustimmung FREIE WÄHLER: Zustimmung B90/GRÜ: Zustimmung

Ablehnung empfohlen.

Kathrin Sonnenholzner

Vorsitzende



Bayerischer Landtag

17. Wahlperiode

29.01.2015 Drucksache 17/5070

Beschluss

des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Ulrich Leiner, Thomas Gehring, Ulrike Gote, Verena Osgyan, Katharina Schulze, Kerstin Celina, Dr. Sepp Dürr, Markus Ganserer, Christine Kamm, Dr. Christian Magerl, Jürgen Mistol, Thomas Mütze, Gisela Sengl, Claudia Stamm, Rosi Steinberger, Martin Stümpfig BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Drs. 17/1366, 17/4936

Altenpflege in Bayern zukunftssicher machen XI Einführung eines Bayerischen Pflegemonitors

Ablehnung

Die Präsidentin

I.V.

Reinhold Bocklet

I. Vizepräsident

Redner zu nachfolgendem Tagesordnungspunkt

Präsidentin Barbara Stamm

Präsidentin Barbara Stamm: Ich rufe Tagesordnungspunkt 8 auf:

Abstimmung

über Anträge, die gemäß § 59 Abs. 7 der Geschäftsordnung nicht einzeln

beraten werden (s. Anlage 6)

Ausgenommen von der Abstimmung ist die Nummer 4 der Anlage zur Tagesordnung,

der Antrag betreffend "Behördenverlagerungen in die ländlichen Räume" auf Drucksa-

che 17/2585. Dieser Antrag soll auf Antrag der SPD-Fraktion einzeln aufgerufen wer-

den.

Hinsichtlich der jeweiligen Abstimmungsgrundlagen mit den einzelnen Voten der Frak-

tionen zu den übrigen Anträgen verweise ich auf die Ihnen vorliegende Liste.

(Siehe Anlage 6)

Wer mit der Übernahme seines Abstimmungsverhaltens bzw. dem jeweiligen Abstim-

mungsverhalten seiner Fraktion entsprechend der aufgelegten Liste einverstanden ist,

den bitte ich um das Handzeichen. - Gegenstimmen bitte ich anzuzeigen. - Keine.

Stimmenthaltungen? – Auch keine. Damit übernimmt der Landtag diese Voten.

Beschlussempfehlungen der Ausschüsse, die der Abstimmung über die nicht einzeln zu beratenden Anträge zugrunde gelegt wurden gem. § 59 Absatz 7 (Tagesordnungspunkt 8)

Es bedeuten: (E) (G) (ENTH) (A)		einstimmige Zustimmungsempfehlung des Ausschusses Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Gegenstimmen Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Enthaltungen oder Enthaltung einer Fraktion im Ausschuss Ablehnungsempfehlung des Ausschusses oder Ablehnung einer Fraktion im Ausschuss Zustimmung einer Fraktion im Ausschuss			
1.	Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Ulrich Leiner u.a. BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Altenpflege in Bayern zukunftssicher machen X – Einführung einer generalistischen Pflegeausbildung umsetzen – Refinanzierung der Praxisanleitung sicherstellen Drs. 17/1365, 17/4935 (E)				
		les federführer heit und Pflege	nden Ausschusses für e		
	CSU		SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
	Z			团	
2.	Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Ulrich Leiner u.a. BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Altenpflege in Bayern zukunftssicher machen XI Einführung eines Bayerischen Pflegemonitors Drs. 17/1366, 17/4936 (A)				
	Votum des federführenden Ausschusses für Gesundheit und Pflege				
	CSU		SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
	Α			Z	Z

 Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Ulrich Leiner u.a. BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Altenpflege in Bayern zukunftssicher machen XIII Förderung der Fort- und Weiterbildung verbessern Drs. 17/1368, 17/4959 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Gesundheit und Pflege

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	Z		Z

 Antrag der Abgeordneten Annette Karl, Dr. Christoph Rabenstein, Günther Knoblauch u.a. SPD Behördenverlagerungen in die ländlichen Räume Drs. 17/2585, 17/4960 (A)

der Antrag wird gesondert beraten

 Antrag der Abgeordneten Stefan Schuster, Martina Fehlner, Andreas Lotte u.a. SPD Anpassung der Verordnung über die Nebentätigkeit der Beamten (Bayerische Nebentätigkeitsverordnung - BayNV) Drs. 17/2776, 17/4688 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Fragen des öffentlichen Dienstes

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A			Z

 Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Claudia Stamm u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Aufarbeitung der strafrechtlichen Verfolgung und Diskriminierung von homosexuellen Menschen, insbesondere nach 1945 Drs. 17/2873, 17/4932 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Verfassung, Recht und Parlamentsfragen

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
Z	Z	Z	Z

 Antrag der Abgeordneten Prof. Dr. Peter Paul Gantzer u.a. SPD Sicherstellung und Einzug von Erträgen aus Straftaten Drs. 17/2906, 17/4933 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Verfassung, Recht und Parlamentsfragen

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A		A	A

 Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Thomas Gehring u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Konzept zur fairen Erfassung der Arbeitszeit von Lehrkräften vorlegen – Neubewertung der Arbeitszeit von Lehrerinnen und Lehrern Drs. 17/3094, 17/4689 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Fragen des öffentlichen Dienstes

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	ENTH	ENTH	Z

 Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Gabi Schmidt u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER) Versprechen des Asylgipfels halten und Asylsozialberatung sicherstellen Drs. 17/3106, 17/4645 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Arbeit und Soziales, Jugend, Familie und Integration

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A			Z

 Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Eva Gottstein u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER) Mädchen und Jungen in Bayern besser fördern! Drs. 17/3109, 17/4648 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Arbeit und Soziales, Jugend, Familie und Integration

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
			Z

 Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Thorsten Glauber u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER) Bestellung des S-Bahn-Haltepunkts Forchheim Nord Drs. 17/3160, 17/4961 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A			Z

 Antrag der Abgeordneten Angelika Weikert, Kathrin Sonnenholzner, Doris Rauscher u.a. SPD Medizinische Versorgung in den Erstaufnahmeeinrichtungen sicherstellen – Ärztlichen Dienst vor Ort etablieren Drs. 17/3193, 17/4646 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Arbeit und Soziales, Jugend, Familie und Integration

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A			Z

 Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Christine Kamm u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Investitionsprogramm Kinderbetreuungsfinanzierung des Freistaats fortsetzen Drs. 17/3204, 17/4654 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Arbeit und Soziales, Jugend, Familie und Integration

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A			Z

 Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Markus Ganserer u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Keine Vollsperrung der Bahnlinie Bamberg – Lichtenfels Drs. 17/3213, 17/4963 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	A	Z	Z

 Antrag der Abgeordneten Klaus Holetschek, Bernhard Seidenath, Walter Taubeneder u.a. CSU Kur- und Heilbäder in einem Präventionsgesetz berücksichtigen Drs. 17/3280, 17/4937 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Gesundheit und Pflege

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
Z		Z	Z

 Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Markus Ganserer u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Neuvergabe der Verkehre der S-Bahn München Drs. 17/3364, 17/4964 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
		Z	Z

 Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Markus Rinderspacher, Annette Karl, Inge Aures u.a. und Fraktion (SPD) Breitbandförderquote angleichen

Drs. 17/3366, 17/4965 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A			Z

18. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Thorsten Glauber u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER) Breitbandprogramm nachbessern: Kommunen im ländlichen Raum großzügig fördern

Drs. 17/3395, 17/4966 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A			Z

 Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Markus Ganserer u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN), Horst Arnold, Alexandra Hiersemann, Harry Scheuenstuhl u.a. SPD Durchbindung der Gräfenbergbahn zum Hauptbahnhof Fürth nicht aufgeben – Widersprüche der Standardisierten Bewertung aufklären Drs. 17/3545, 17/4967 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A			Z

 Antrag der Abgeordneten Susann Biedefeld, Herbert Woerlein, Horst Arnold u.a. SPD Begrenzung von Transportzeiten für Schlachttiere Drs. 17/3551, 17/4945 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
			Z

 Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Thorsten Glauber u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER) Wegfall des Schienenbonus für ICE-Ausbaustrecke Nürnberg-Ebensfeld, PFA 18/19 Forchheim-Eggolsheim Drs. 17/3553, 17/4968 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
	Z	Z	Z

22.	Antrag der Abgeordneten Kathrin Sonnenholzner, Doris Rauscher, Ruth Müller u.a. SPD Runder Tisch zur Einführung einer Pflegekammer in Bayern – Zwischenergebnisse präsentieren! Drs. 17/3583, 17/4938 (E)				
	Votum des federführe Gesundheit und Pfleg	nden Ausschusses für e			
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ	
23.	 Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Benno Zierer u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER) Keine zusätzlichen Hürden für Ehrenamt und Lebensmittelhandwerk – Lebensmittel-Informationsverordnung praktikabel gestalten Drs. 17/3594, 17/4946 (G) 				
	Votum des federführe Umwelt und Verbraud	nden Ausschusses für herschutz			
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ	
	1Z und 8A			Z	
	Die CSU-Fraktion ha zugrunde zu legen.	it beantragt, der Abst	immung das Votum	Zustimmung	
24.	Martin Güll u.a. und F	der Erwachsenenbilde		thi Petersen,	
	Votum des federführe Bildung und Kultus	nden Ausschusses für			
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ	
				Z	

25. Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER) Angemessene Bezahlung von Pflegekräften Drs. 17/3723, 17/4939 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Gesundheit und Pflege

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
			Z

26. Antrag der Abgeordneten Bernhard Seidenath, Joachim Unterländer, Kerstin Schreyer-Stäblein u.a. CSU Qualitätssicherung der häuslichen Pflege, insbesondere bei Erhalt von Leistungen der Pflegeversicherung Drs. 17/3800, 17/4940 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Gesundheit und Pflege

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
			Z

 Antrag der Abgeordneten Bernhard Seidenath, Joachim Unterländer, Kerstin Schreyer-Stäblein u.a. CSU Probleme in der Pflege beheben – Einsatz von Hilfsmitteln bei der Einstufung in eine Pflegestufe nicht überbewerten Drs. 17/3825, 17/4941 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Gesundheit und Pflege

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
			Z

 Antrag der Abgeordneten Tanja Schorer-Dremel, Gudrun Brendel-Fischer, Kerstin Schreyer-Stäblein u.a. CSU Kindernahrung sicherer machen – Tenuazonsäuregehalt bei Hirseprodukten senken Drs. 17/3826, 17/4948 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
			Z

 Antrag der Abgeordneten Harry Scheuenstuhl, Florian von Brunn, Klaus Adelt u.a. SPD Keine Wasserverschmutzung durch undichte Abwasserkanäle Drs. 17/4078, 17/4949 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
Z	Z		Z